

Presse-Information

28. Planspiel Börse

Erfolgreiche Nachwuchsbroker

Rheinische Siegerehrung im Düsseldorfer Meilenwerk – Erstmalige Ver- gabe des Sonderpreises "Nachhaltigkeit"

(Düsseldorf, 9. Februar 2011) Ein besseres Gespür als mancher Börsenprofi haben die rheinischen Schülerteams bei der 28. Runde von Planspiel Börse bewiesen und ihr fiktives Startkapital von 50.000 Euro deutlich vermehrt. Lob erhielten sie deswegen von Ralf Fleischer, Geschäftsführer des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands (RSGV), der am Mittwoch die Siegerehrung im Meilenwerk Düsseldorf vornahm und Preise im Gesamtwert von über 16.000 Euro vergab: „Beim Planspiel Börse geht es um mehr als nur ums Vermehren des Depots. Durch die Teilnahme habt Ihr Euch eigenständig ein unverzichtbares Verständnis von Wirtschaft und Börse erarbeitet, das Euch künftig zugute kommen kann.“

Von den **Schüler-Teams** aus dem Rheinland belegte **TBB** (Erich-Fried-Gesamtschule Ronsdorf) aus Wuppertal den ersten Platz mit einem Endstand von 69.098,46 Euro und gewann damit 2.000 Euro Preisgeld. Mit 67.091,69 Euro lag **Elite 2.0** (Technisches Gymnasium Solingen) auf dem zweiten Platz, der 1.750 Euro einbrachte. Die 1.500 Euro für den dritten Platz ging an **ralaja** (Hanns-Dieter-Hüsch-Hauptschule) aus Kleve (66.348,01 Euro).

Auf den Plätzen vier bis zehn mit jeweils 800 Euro Gewinn lagen: **Die Aktio-näre** vom Leverkusener Landrat-Lucas-Gymnasium (65.386,60 Euro), **Bör-sencrasher** aus Hilden, Dietrich Bonhoeffer Gymnasium (65.237,85 Euro), **Das Orakel** vom Arndt-Gymnasium in Krefeld (64.530,11), **APL**, Gymnasium Essen Werden, (64.311,53), **Pro's** vom Berufskolleg des Kreises Kleve, Geldern (64.101,33), **Spekulatius**, Gymnasium am Neandertal (63.852,24) und **GTI fans**, ebenfalls vom Gymnasium Essen Werden (63.458,62).

**Sparkassen.
Gut für das Rheinland.**

Rheinischer Sparkassen-
und Giroverband
Postfach 10 42 64
40033 Düsseldorf
Kirchfeldstraße 60
40217 Düsseldorf

Margareta Linderoth
Telefon 0211 3892-234
Margareta.Linderoth@rsgv.de

Katharina Kulak
Telefon 0211 3892-293
katharina.kulak@rsgv.de

Presse-Information

Bei den **Studenten**, die mit 100.000 Euro Startkapital ins Rennen gehen, gewann das Team **Fontys** (Universität fontys international Campus Venlo) mit 126.627,77 Euro Endstand den ersten Platz (2.000 Euro). Die **Broker** (Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf, landeten mit 124.114,76 Euro auf Rang zwei, der mit 1.500 Euro belohnt wurde. Den dritten Platz (121.939,28 Euro) belegte **Skontoführer** (Ruhr-Universität Bochum), dafür gab es 1.000 Euro Preisgeld.

Bei den **Auszubildenden** der Sparkassen gewannen **D-S-L** (Sparkasse Krefeld) mit einem Depotendwert von 68.075,83 Euro den ersten Platz (1.500 Euro). Mit 64.994,65 Euro belegte **Right on time** (ebenfalls Sparkasse Krefeld) den zweiten Platz (1.000 Euro). Mit 64.543,96 Euro wurden die **Wallstreet Boys** (Sparkasse der Homburgischen Gemeinden) Dritte und erhielten dafür 500 Euro.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Geld kann einen Wandel zu nachhaltigerem Wirtschaften fördern. Daher fanden in der Unterkategorie Nachhaltigkeit genau die Anlagestrategien Beachtung, die nachhaltige und ökonomische Faktoren besonders zusammenführten. Jedes Depot erhielt eine eigene Nachhaltigkeitsbewertung, die auf einem der vier Nachhaltigkeitsindizes beruhte.

Die rheinlandweit besten Nachwuchsbroker im Nachhaltigkeitsbereich waren in den drei Kategorien Schüler, Studenten und Auszubildende:

The skiller and the rest (Franz-Meyers-Gymnasium Mönchengladbach), die mit 62.482,08 Euro Endstand bundesweit auf Rang 176 landeten. Das Studenten-Team **Florian** (Fachhochschule Düsseldorf) kam mit 119.131,77 Euro bundesweit auf Platz 29. Die Auszubildenden **DJ's Brokers 09** der Sparkasse Aachen belegten mit 62.897,80 Euro bundesweit Rang 20. Alle drei Teams erhielten den Sonderpreis Nachhaltigkeit im Wert von 1.000 Euro.

Insgesamt nahmen 2.796 Teams aus dem Rheinland an der 28. Runde von Planspiel Börse teil. Die Schüler-/Auszubildenden-Teams verfügten zu Be-

Presse-Information

ginn des Spiels über 50.000, die Studententeams über 100.000 fiktive Euro im Depot, um in über 200 börsennotierte Wertpapiere zu investieren. Gewonnen hat nach zehn Wochen das Team mit dem meisten Zuwachs.

Das nächste Planspiel Börse startet am 4. Oktober 2011. Informationen rund um das Aktienspiel gibt es im Internet, unter: www.planspiel-boerse.com, bei den Sparkassen oder beim RSGV, Dr. Carola Krieger (Telefon: 0211-3892-295).

Im November 2010 zeichnete die deutsche UNESCO-Kommission das Planspiel Börse der Sparkassen als Projekt der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" aus. Die Auszeichnung erhalten Aktionen, die Kindern und Erwachsenen nachhaltiges Denken und Handeln in vorbildlicher Weise vermitteln.